

IHRE ANSPRECHPARTNER

Alzheimer Gesellschaft Würzburg / Unterfranken e.V.

Bahnhofstr. 11
97070 Würzburg
Tel.: 0931 / 2078 1420
info@alzheimerwueufr.de
Web: www.alzheimerwueufr.de/

Fachstelle für Demenz und Pflege Unterfranken

Bahnhofstr. 11
97070 Würzburg
Tel.: 0931 / 2078 1440
info@demenz-pflege-unterfranken.de
Web: www.demenz-pflege-unterfranken.de

HALMA e.V. Hilfen für alte Menschen im Alltag

Bahnhofstr. 11
97070 Würzburg
Tel.: 0931 / 2078 1420
info@halmawuerzburg.de
Web: www.halmawuerzburg.de

Pflegestützpunkt für die Region Würzburg

Bahnhofstr. 11
97070 Würzburg
Tel.: 0931 / 2078 1414
kontakt@pflgestuetzpunkt-wuerzburg.info

IHRE ANSPRECHPARTNER

WIRKOMMUNAL.

Für Senioren im Landkreis Würzburg
Zeppelinstraße 67
97074 Würzburg
Tel.: 0800 / 0001 027
kontakt@wirkommunal.de
Web: www.wirkommunal.de

WEITERE BERATUNGSSTELLEN

Gedächtnisambulanz

Die Gedächtnissprechstunde richtet sich insbesondere an ältere Menschen, die bei sich selbst oder bei ihren Angehörigen ein Nachlassen der geistigen Leistungsfähigkeit, insbesondere des Gedächtnisses, bemerken. Die Einrichtung bietet eine spezialisierte Diagnostik an und leitet therapeutische Maßnahmen ein.

Gedächtnisambulanz Klinik und Poliklinik für Psychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie Universitätsklinikum Würzburg

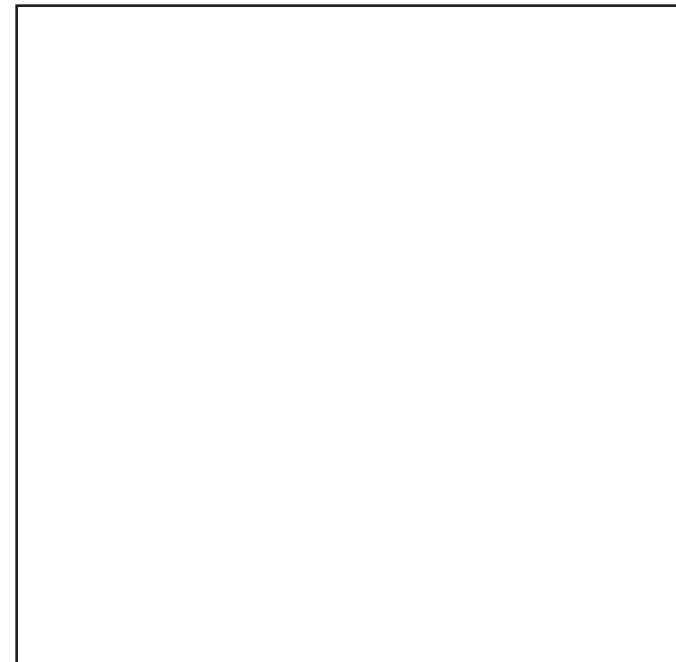
Margarete-Höppel-Platz 1
97080 Würzburg
Tel.: 0931 / 201 77800
lauer_m@ukw.de



Partner im Netzwerk:



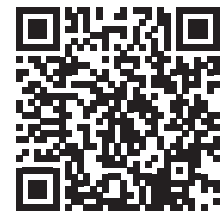
Überreicht durch Ihre Apotheke:



Informationen zu Demenz von Ihren Apotheken in Stadt und Landkreis Würzburg



Demenz kann jeden treffen!
Nehmen Sie frühzeitig Hilfe in Anspruch.
Sprechen Sie uns an –
wir beraten und informieren Sie gerne!



ERKENNEN

Was ist Demenz?

Die Beeinträchtigung von:

- Gedächtnis
- Orientierung
- Denkvermögen
- Sprache
- Aufmerksamkeit
- Urteilsvermögen

Das bedeutet:

- ⇒ Die Bewältigung des Alltags ist erschwert.
- ⇒ Der Mensch erlebt seine Demenz bei klarem Bewusstsein.

ANSPRECHEN

Warum ist eine frühe ärztliche Diagnose wichtig?

- Es gibt verschiedene Ursachen und Krankheitsverläufe.
- Man findet den Unterschied zwischen Vergesslichkeit und Demenz heraus.
- Man erkennt evtl. andere behandelbare Erkrankungen.
- Man weiß, es ist die Krankheit und nicht „böser“ Wille.
- Das Planen der Zukunft (Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung etc.), die Einleitung der medizinischen Behandlung und die gezielte Förderung und Stärkung vorhandener Fähigkeiten werden ermöglicht.

VERSTEHEN

Was sind Besonderheiten bei Menschen mit Demenz?

- meist große Anzahl verschiedener Arzneimittel
- Anwendungsfragen
- Neben- und Wechselwirkungen
- zum Teil erschwerte Verständigung
- meist große Verunsicherung
- Angehörige als Sprachrohr der Menschen mit Demenz

HELFEN

Was können Apotheken tun?

- Beratung zu Früherkennung, Prävention und Arzneimitteltherapie
- Beratung zu Begleiterkrankungen
- Beratung zu Ernährung und Nahrungsergänzungsmitteln
- Vermittlung von Partnern im Gesundheitswesen